



c/o Forum Natur Brandenburg e.V. • Am Kanal 16-18 • 14467 Potsdam

Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt  
und Klimaschutz  
z. Hd. Herrn Minister Axel Vogel  
Henning-von-Tresckow Straße 2-13

14467 Potsdam

vorab via E-Mail: axel.vogel@mluk.brandenburg.de



29.05.2020



Eckpunkte zur Novellierung des Landesjagdgesetzes Brandenburg

hier: Ihr Schreiben vom 08.05.2020 mit Fristsetzung zum 29.05.2020



Waldbesitzerverband  
Brandenburg e.V.

Sehr geehrter Herr Minister Vogel,

vor einigen Tagen erreichte die Mitgliedsverbände des Landesjagdbeirates mit kurzer Fristsetzung ein erneutes Schreiben der Obersten Jagdbehörde bzgl. der Übersendung von Hinweisen und Anregungen für eine Novellierung des Landesjagdgesetzes unsererseits. Dieses Ansinnen weisen wir mit aller Entschiedenheit zurück!



Bereits in allen unseren Antwortschreiben auf den ersten Brief der OJB in dieser Angelegenheit haben wir unsere Gründe in aller Deutlichkeit dargelegt:

***Das Landesjagdgesetz ist ein für den gesamten ländlichen Raum überaus wichtiges Gesetz. Für die Jägerinnen und Jäger im Land ist es DAS Gesetz, welches die rechtliche Grundlage ihres Handelns und Tuns bestimmt. Es ist gleichzeitig ein essenzieller Rahmen für das gesamte Portfolio der Landnutzung in der Kulturlandschaft!***



Familienbetriebe  
Land und Forst  
Brandenburg

Wenn seitens Ihres Hauses eine echte transparente Mitwirkung der Betroffenen tatsächlich gewünscht ist, dann bedarf es vor allem eines: Zeit!

Wir Landnutzerverbände müssen in unseren Untergliederungen bis auf Kreis- und Regionalebene hinab die Möglichkeit haben, intensiv über den Gesetzestext zu diskutieren. Ein Landesjagdgesetz zum gegenwärtigen Zeitpunkt quasi



**Postanschrift:**

Forum Natur Brandenburg e.V.

Am Kanal 16-18  
14467 Potsdam

Tel.: +49 (331) 58 17 96 60  
Fax: +49 (331) 58 17 96 61

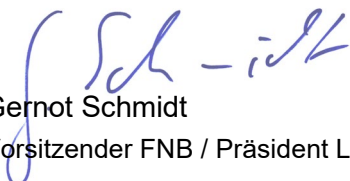
“durchzupeitschen”, wo gerade erste Lockerungen der Corona-Eindämmungsmaßnahmen wirksam werden, wo in der Verbandsarbeit ein riesiger Rückstau entstanden ist, der abgearbeitet werden muss, ist ein Affront und eine Kampfansage an uns Landnutzer.


Wir teilen Ihnen daher mit, dass wir zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Eckpunkte oder Inhalte zu dem von ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern offenbar gewünschten Änderungsbedarf des Landesjagdgesetzes übermitteln werden. Unsererseits werden wir uns nach Befassung in den verschiedenen Gremien unserer Verbände in geeigneter Art und Weise äußern.

Sehr geehrter Herr Minister,

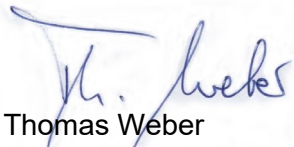
in unseren letzten Briefen haben wir Sie gebeten, die Jagdgesetznovelle zeitlich zu verschieben, um in einen gemeinsamen konstruktiven Dialog zu treten. Wir fordern Sie zu einem solchen Dialog erneut auf und appellieren an Sie, dass sie das Gesetzesvorhaben, allein schon wegen seiner grundsätzlichen Bedeutung für die Brandenburgische Kulturlandschaft, nicht weiterhin schon vor seinem eigentlichen Beginn gefährden.


Mit freundlichen Grüßen!


  
Gernot Schmidt  
Vorsitzender FNB / Präsident LFV

  
Günter Baaske  
Vorstand FNB / Präsident LAV

  
Henrik Wendorff  
Vorstand FNB / Präsident des LBV

  
Thomas Weber  
Vorstand FNB / Vorsitzender WaldBV

  
Rudolf Hammerschmidt  
Vorsitzender FamBLuF

  
Dr. Dirk-Henner Wellershoff  
Vorstand FNB / Präsident LJV

  
Jürgen Hammerschmidt  
Vorstand LAGJE